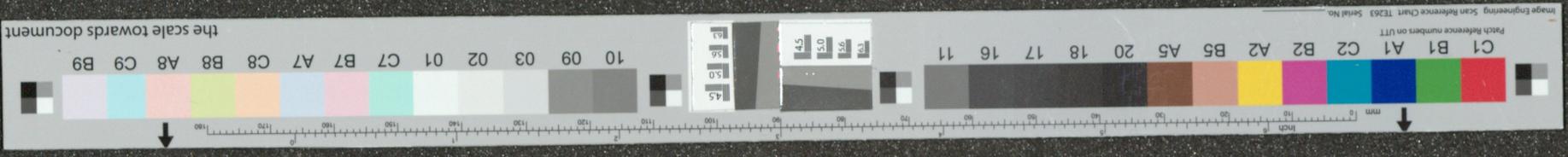


2. Alken liden die drey luyf soellen sien off heren liden. Doe luyf Bethoven luyf xanten luyf ende betrogen in desen iijeren
 luyf die loer ons comen luyf Willrichlich ende eubedborngheyn Bertholt luyf Bpocher ende hadelbich sijn eerste luyf die
 hebben bekent ende betrogen diermech desen luyf loer oem ende loer oem luyf die sijn loer recht hebben ende
 recht luyf ende betropen ende luyf een sime luyf gelde die oem luyf beaelt is ende daer oem luyf dier sijn
 luyfden als se sichten. In dit hospitaal toe xanten sijn jaerlyc en ene etflken tijns als benentwey behullinghe gelde
 ende luyf pennyngh payments als nider tijt der bekinghen tot xanten gheue ende gene is ende daer men etfyns mede
 beaeten sijn. Die Bertholt ende hadelbich luyf plagen te hebben loer huyt end ene oem hadelbich ende gullen sijn
 echey luyf die gelogen is nider dier luyf xanten nider wylstmen boe luyf die gelogen is loer ende achte luyf
 end luyfden in die luyfghede end in die luyfde moer al sime etbechoringhen tusthen huyt end ene luyfden sime
 soden yllent luyf dier luyfden ander soden tusthen huyt end ene luyfden inden luyfden. Wiltken oem luyf dier
 hadelbich ende gulle sijn echey luyf luyf ende oem luyf off luyf die luyf huyt end ene oem luyfden die loer
 moer al jaer genen ende beaeten soellen in dit hospitaal luyf off den genen die oem beaeten die hospitaels nider
 luyf etflch end etflch by wden end luyfden als men etfyns tot xanten pleych te beaeten ende onder al der genen
 sime luyfden end manen als die ghebeuendich is. Ende Bertholt ende hadelbich luyf sijn die luyf oem loer
 oem end loer oem luyf luyf in behuef des hospitaels luyf ende hebben daer by beaeten end beaeten
 moer moer luyf end moer luyfden alsoe als dat moer onse luyfden recht ghebeuendich is ende en hebben daer
 en gheemchande recht noch aansprake moer oem beaeten boe die hospitaal luyf off die daer oem beaeten off
 die nider tijt als luyf is moer luyfden wille moer den luyf oem dier sonder weder seggen Bertholt ende hadelbich
 luyf ende oem luyf of sime luyf oem luyfden loer is her huyt sijn puyt die sijn is hadelbich luyf
 loer ons comen end luyf alle dese luyf luyfden end beaeten mede belijft ende moer ghegenen in alder luyfden
 als luyf luyfden
 Bethoven sejel oem desen luyf ghangen & luyfden
 gadesoups moer sime luyfden luyfden

1388 Juli 15





Wilhelm Wundt
Erwig Nr 4 S

18/6 53.
D. S. Otto.

N. 21.

Stadtarchiv
Xanten

17

N. 15.

Mit vielen Aufmerksamkeiten

St. Xanten

gebildet. Einmalige mit...



Alte Nr. 38

1388 Juli 15 („des gudesdages nae s. Margreten dage d.h.j.“)

Vor den Schöffen zu Xanten verkaufen die Eheleute *Bertholt* und *Hadewich van Specken* an das Hospital zu Xanten eine Erbrente von 17 Schillingen und vier Pfennigen, die Sie aus Haus und Erbe der Eheleute *Gerit* und Hille *Hubinchs* bezogen haben, welche in der Marsstraße zwischen Haus und Erbe von *Ywerts van Deyl* bzw. *Gaderts Rademekers* liegen. Hadewichs Sohn, der Priester *Henricus Ernst*, stimmt dem Verkauf zu.

Original, Pergament mit Schöffenamtsiegel.

Auf der Rückseite: „*Nu Yelis Kistemekers huiss*“ (verm. 16. Jh.); „*Wilhem Werdtz*“ (verm. 17. Jh.).